

Das

# Luxemburger Land.

Organ für vaterländische

Geschichte, Kunst und Litteratur

Nr. 37. Luxemburg, 12. September 1886. V. Jahrg.

Inhalt: Pfingstfahrt, von Jean Busch. — La ville de Luxembourg il y a cent ans. — Die Bauernhochzeit in früheren Zeiten, von Gregor Spedener. — Graf Königsmark und die Prinzess von Celle.

Alle Rechte vorbehalten.

Korrespondenzen und Beiträge adressiere man während den Ferien an Herrn J. N. Moes, Luxemburg.

## Pfingstfahrt!

Ein Sommertagsstraum. — Märchenskizze von Jean Busch.

(Fortsetzung.)

An den gigantischen Felsen brandeten die Wogen mit Donnergetöse. Da plötzlich rannte das Fahrzeug dumpf krachend auf eine Felsbank mit solcher Wucht, daß ich vom Berdecke hinab geschleudert wurde und am Eingang der Höhle mehrere Minuten bewußtlos liegen blieb.

Als ich wieder zu mir gekommen, war das gescheiterte Schiff verschwunden. Der schwarze Mast mit dem roten Wimpel ragte noch zum Teil aus den Wogen, dann sank auch dieser auf den Meeresgrund hinab zu den von der See längst verschlungenen Schätzen, und mir war's, als trügen die brausenden Uferwellen ein Stöhnen und Seufzen zu mir hinüber.

Oder kamen diese Töne aus der vor mir gährenden weit gewölbten Höhle?

Behutsam vorgehend, drang ich langsam in die von einer düstern Beleuchtung, wie im Zwielicht erhellen Räume. Die Zaghaftigkeit wich allmählich von mir in dem Maße, wie ich weiter voranschritt.

In merkwürdigem blassen Lichte erglänzten die zerklüfteten Wände und sonderbare